

# Hessens Jugendschwimmer in Alsfeld

GSV-Jugendliche mit guten Aussichten — Weit über 300 Teilnehmer

Das Alsfelder Schwimmstadion ist am Wochenende Schauplatz der hessischen Jugend-Schwimmmeisterschaften. 345 Teilnehmer haben zu den Titelkämpfen ihre Meldung abgegeben, so daß mit erhöhterem Reiz die besten „Wasserratten“ hessen gerechnet werden kann. Die Meisterschaften werden in sämtlichen Konzeptionen — Einzelrennen, Staffeln und Sprünge — ausgetragen.

Der Alsfelder Schwimmverein hat seit Wochen unermüdet gearbeitet, um die Meisterschaften für Teilnehmer und Zuschauer zu einem Erlebnis werden zu lassen. Bereits am Samstag werden die ersten Rennen ab 11 Uhr ausgetragen. Die Endkämpfe beginnen am Sonntagmorgen um 10 Uhr. Zwischen den Rennen werden Wasserschallspiele angetragen. Mit der Siegerehrung im Beisein von Bürgermeister Dr. Landgrabe finden die Meisterschaften ihren Abschluß.

Unter den Titelwürbern nehmen die Offenbacher Krautschwimmer Klaußner, der Frankfurter Rückenschwimmer Hechler und die Badischschwimmer Wagner und Freneres (beide EFSC) sowie der Offenbacher Stock bei der männlichen Jugend klare Favoritenstellung ein. Bei den Damen stellt der DFV Frankfurt mit Trade Sömann, Hecke Höfer, Rita Pung und Annette Haug die aussichtsreichsten Teilnehmerinnen.

Ein großes Aufgebot entsendet der Gießener Schwimmverein, der durch intensives Training in den Sommermonaten die Früchte seiner Arbeit reifen sieht und sich nicht unberechtigt Hoffnungen auf ein gutes Abschneiden seiner Jugendlichen macht. Vor allem die talentierte Hedwig Möbs gilt über 100-m-Brust für Mädchen als Favoritin und Hans Krämer sollte über 100-m-Kraul für die männl. Jugend ebenfalls in der Spitzengruppe zu finden sein. Auch Ulrich Cornelius (100-m-Kraul für Knaben) hat beste Aussichten. Darüber hinaus nehmen an den Titelkämpfen teil: 200-m-Brust männl. Jgd.: Klaus Lämberg; 100-m-Kraul Knaben: Heimit Kyrieleis, Peter Stein; 100-m-Brust Mädchen: Ute

Reuber, Heide Doppel; 150-m-Rücken männl. Jgd.: Christian Kyrieleis; 100-m-Brust Knaben: Klaus Seppel, Walter Schulz; 2500-m-Lagenstaffel männl. Jgd.: Chr. Kyrieleis, Norbert, Hans Krämer; 100-m-Brust weibl. Jgd.: Karla Seppel; 100-m-Brust männl. Jgd.: Klaus Lämberg, Peter Norndiel.

Tischtennis:

## Bezirkstagung im Hotel „Viktoria“

(ei) Am Samstag treffen sich im Hotel „Viktoria“ in Gießen die Vertreter der Tischtennisabteilungen des Bezirkes. Auf der Tagesordnung stehen als wichtigste Punkte die Neuordnung und die Einteilung der Landesliga.

## Um den Aufstieg in die Landesliga

rei) Die zur Landesliga aufsteigenden Vereine werden am Sonntag in Gießen ermittelt. In einer eintägigen Runde spielen der TTC Haagot Marburg II., der TTC Dornheim, der TV Wetzlar und der TSV Allendorf/Lunda im Trainingsraum des GSV in der Goetheschule die beiden Aufsteiger aus.

Tennis:

## Gießener Junioren in Wetzlar

(ii) Nachdem der Wetzlarer Tennisclub über eine neue Platzanlage von vier Plätzen verfügt, gastieren die Gießener Tennis-Junioren am Samstag zu einem Rückkampf in Wetzlar. Den Vorkampf entschieden die Gießener klar zu ihren Gunsten. Die Spiele werden von Junioren und Juniorinnen bestritten.

Leichtathletik:

## 1900 Jugend gastiert beim VfB Friedberg

(GFP) Am Samstagnachmittag treffen um 15.30 Uhr die Leichtathletik-Jugendmannschaft der Spielvereinigung 1900 Gießen und des VfB Friedberg auf dem Bauwäld in einem Versuch um die deutsche Jugend-Leichtathletik-Meisterschaft aneinander.